

Erledigt

MacOS auf Pentium 4?

Beitrag von „G5-Soldier“ vom 3. September 2017, 14:12

Also du könntest evtl. höchstens Snow Leopard drauf laufen lassen, mit einem angepassten Legacy Kernel für NetBurst CPUs (Pentium 4, Celeron D, Pentium D) diese Chips waren die Marketingvorfahren der Core 2 Duos. Der niedrigen Taktszahl nachzuurteilen ist das ein Northwood Pentium 4, der höchstens SSE2 unterstützt und nicht 64bit fähig ist. Die Späteren Pentium 4s hatten SSE3 sowie 64bit was zum laufen von Mac OS X essenziell ist. Desweiteren ist Snow Leopard das letzte OS was 32bit Intel CPUs unterstützt (die ersten Intel Macs waren 32bit Core Duos und Solos). OS X Lion ist das neuste Betriebssystem welches ich gesehen habe, dass auf einer NetBurst CPU läuft, es war ein Pentium D mit dem eben benannten Legacy Kernel.

Die Beste Methode wäre es, sich **das ist eine [distro](#), wird hier nicht unterstützt, -> s. forenregeln!** runterzuladen, eine extrem gemoddete Version die praktisch auf jedem PC ab 2002 läuft. Nahezu Ohne BIOS Modifikation. Das Problem sind dann nur die Audio und Grafiktreiber ohne die Mac OS nicht viel wert ist. Für dein Laptop wird es wohl keine geben. Falls du es doch austesten willst, hier ist eine Anleitung wie man **zensur, s.o.** auf 10.6.8 (letztes Update) aktualisieren kann (was sonst nicht geht)

link entfernt, s.o.

Mit Windows 7 wärst du mit dem alten Ding besser bedient und es läuft aktuelle Software.

Nebenbei, Snow Leopard läuft fantastisch auf einem Pentium 4 (3Ghz oder mehr + Hyperthreading). Was viele vergessen, der erste Intel "Mac" wenn man so will, war das Apple Developer Transition Kit von 2005 und hatte eine solche CPU unter einer angepassten Version von OS X Tiger 10.4.1